



David Grossman

Was Nina wusste

Roman

Ein erschütterndes Familiendrama um Verrat, Liebe, Vergebung

Drei Frauen – Vera, ihre Tochter Nina und ihre Enkelin Gili – kämpfen mit einem alten Familiengeheimnis, das erst nach einem halben Jahrhundert gelüftet wird: An Veras 90. Geburtstag, der im Kibbuz groß gefeiert wird, beschließt ihre Enkelin, einen Film über ihre Großmutter zu drehen. Mit ihr und ihrer Mutter reist sie nach Kroatien, auf die frühere Gefängnisinsel Goli Otok. Dort soll Vera ihre Lebensgeschichte endlich einmal vollständig erzählen.

Was genau geschah damals, als sie von der jugoslawischen Geheimpolizei unter Tito verhaftet wurde? Und warum war sie bereit, ihre sechseinhalbjährige Tochter wegzugeben und ins Lager zu gehen, anstatt sich durch ein Geständnis freizukaufen?

»In jeder Hinsicht überwältigend. David Grossman ist einfach der größte lebende Schriftsteller.« **Julia Encke, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung**

»Man muss ›Was Nina wusste‹ lesen, um etwas vom Unbegreiflichen zu wissen.« Andreas Platthaus, Frankfurter Allgemeine Zeitung

»Familiengeschichte und Zeitgeschichte in einem. Mit großer Empathie deutet Grossman die Folgen politischer und psychischer Gewalt aus.« Carsten Hueck, WDR5

David Grossman
Was Nina wusste
Roman

352 Seiten

ISBN: 978-3-423-14827-6

EUR 14,00 [DE]

EUR 14,40 [AT]

ET 16. März 2022

Format : 11,5 x 19,0 cm

Übersetzung: Aus dem
Hebräischen von Anne

Birkenhauer

Übersetzer*in: Anne

Birkenhauer



© Michael Lionstar

Autor*in

David Grossman

David Grossman, geboren 1954 in Jerusalem, gehört zu den bedeutendsten Schriftstellern unserer Gegenwart. Seine Romane, Sach- und Kinderbücher wurden in eine Vielzahl von Sprachen übersetzt. Zu seinen zahlreichen Auszeichnungen gehören der Man Booker International Prize, der Erasmuspreis, der Friedenspreis des Deutschen Buchhandels, das Bundesverdienstkreuz und der Geschwister-Scholl-Preis.



Übersetzer*in

Anne Birkenhauer

Anne Birkenhauer, 1961 geboren, studierte Germanistik und Judaistik und lebt seit 1989 in Israel. Sie übersetzte u.a. Aharon Appelfeld, Chaim Be'er, Daniella Carmi, Dan Pagis und Yaakov Shabtai.

News

Friedenspreis des Deutschen Buchhandels 2010

David Grossmann wurde 2010 mit dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels ausgezeichnet.

Pressestimmen

»Eine einfühlsame, intensive Familiengeschichte über verdrängte Traumata und unzerstörbare Familienbande.«

BÜCHER Magazin, 1. April 2022

Autor*in David Grossman bei dtv

- Stichwort: Liebe, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14919-8
- Sei du mir das Messer, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14899-3
- Giraffe und dann ab ins Bett!, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-62737-5
- Eine Frau flieht vor einer Nachricht, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14859-7
- Zickzackkind, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-62028-4
- Was Nina wusste, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14827-6
- Kommt ein Pferd in die Bar, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14888-7
- Wohin du mich führst, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-62138-0
- Aus der Zeit fallen, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14869-6
- Eine offene Rechnung, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-62236-3
- Das Gedächtnis der Haut, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14887-0
- Das Lächeln des Lammes, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14954-9
- Der Kindheitserfinder, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14928-0
- Diesen Krieg kann keiner gewinnen, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14941-9